Betriebsanleitung



Wartung MF 5600 -Essential/Efficient Ausstattungsvariante

MF 5611 MF 5612 MF 5613





Vorwort

Wir möchten Sie als neues Mitglied in der ständig wachsenden Gruppe der Besitzer eines Massey Ferguson-Traktors willkommen heißen. Wir sind stolz auf jeden Traktor, der unsere Fabrikhallen verlässt. Jeder einzelne zeugt von technischem Fortschritt und hoher Qualität.

Diese Betriebsanleitung enthält die technischen Daten und Vorgaben zu Ihrem neuen Traktor. Sorgen Sie dafür, dass alle Fahrer die Anweisungen sorgfältig lesen und befolgen. Die folgenden Seiten enthalten wichtige Informationen zu Ihrem Traktor. Lesen Sie sich diese sorgfältig durch.

Diese Betriebsanleitung enthält die technischen Daten und Vorgaben zu Ihrer neuen Maschine. Sorgen Sie dafür, dass alle Fahrer die Anweisungen sorgfältig lesen und befolgen. So können Sie von einer langen Lebensdauer mit voller Sicherheit und Problemfreiheit profitieren. Die folgenden Seiten enthalten wichtige Informationen zu Ihrer neuen Maschine. Bitte lesen Sie sie aufmerksam durch.

Ihr Massey Ferguson-Händler garantiert Ihnen Qualität bei der Wartung und bietet Ihnen die Unterstützung, die Sie brauchen. Wenn es um Wartung geht, denken Sie daran, dass Ihr Händler Ihren Traktor am Besten kennt und dass er möchte, dass Sie rundum zufrieden sind.

Ihr Massey Ferguson-Händler hilft Ihnen garantiert, wenn Sie Hilfe brauchen.

Bitte lassen Sie diese Betriebsanleitung im Falle eines Wiederverkaufs im Traktor zurück. Der nächste Besitzer benötigt die darin enthaltenen Informationen.

Alle Daten und Vorgaben in dieser Anleitung entsprechen dem aktuellsten Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Aufgrund unseres Leitbildes der ständigen Produktverbesserung müssen wir uns jedoch das Recht vorbehalten, Änderungen jederzeit und ohne Vorankündigung vorzunehmen.

Beachten Sie, dass diese Anleitung alle Modelle zum Gegenstand hat und sich auf die Standardausrüstung wie auch auf Sonderausstattung bezieht. Aus diesem Grund sind möglicherweise Informationen enthalten, die sich auf Ausrüstungsgegenstände beziehen, mit denen Ihr Traktor gar nicht ausgestattet ist.

Diese Betriebsanleitung entspricht der Richtlinie 2010/52/EU.

Massey Ferguson





Wartung MF 5600 -

Ker	nnz	eichnung des Traktors	11
	1.1	Anbringungsorte der Seriennummern	13
		1.1.1 Anbringungsorte der Seriennummern	
	1.2	Ihre Angaben zur Kennzeichnung des Traktors	15
		1.2.1 Ihre Angaben zur Kennzeichnung des Traktors	15
C:	h a u	haitahinwaisa und nunkta. Carantia	47
		heitshinweise und -punkte – Garantie	
•	Z . I	Einführung	
	2 2	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
	2.2	Sicherheit – Symbole und Begriffe	
	2 2	2.2.1 Sicherheit – Symbole und Begriffe	
1	2.3	Sicherheitsaufkleber und -hinweise	
		2.3.1 Frufung und Austausch der Sicherheitsaufkleber und -hinweise	
	2 1	Allgemeine Sicherheitshinweise	
•	2.4	2.4.1 Erinnerung an die Sicherheitshinweise und -symbole	
		2.4.1 Erinnerung an die Sicherheitsninweise und -symbole	
		2.4.3 Füllen des Kraftstofftanks	
		2.4.4 Ein- und Ausbau des Fahrersitzes	
		2.4.5 Obligatorische Maßnahmen vor Verlassen des Traktors	
	2.5	Besondere Anweisungen	
		2.5.1 Konkrete Vorgaben für lof-Zugmaschinen	
	2.6	Spezielle Sicherheitshinweise zur Einsatzvorbereitung des Traktos	
		2.6.1 Schutzkleidung	
		2.6.2 Informationen zu Aktivkohlefiltern	
		2.6.3 Sicherheitsvorrichtungen und -elemente	36
		2.6.4 Prüfen des Traktors	36
	2.7	Spezielle Sicherheitshinweise zum Starten des Traktors	
		2.7.1 Schutz von Personen außer dem Fahrer	
		2.7.2 Sicheres Starten	
		2.7.3 Prüfungen nach dem Start	
i	2.8	Spezielle Sicherheitshinweise zur Verwendung des Traktors	
		2.8.1 Allgemeine Anweisungen	
		2.8.2 Schutz von Personen außer dem Fahrer	
		2.8.3 Kippen	
		2.8.4 Abschleppen des Traktors2.8.5 Daten zur maximal zulässigen Zuglast	
		2.8.6 Einsatz im Straßenverkehr	
		2.8.7 Feststellbremse	
		2.8.8 Zapfwelle	
		2.8.9 Anbaugeräte	
		2.8.10 Frontlader	
	2.9	Spezielle Sicherheitshinweise zur Wartung des Traktors	52
		2.9.1 Warnung zur Umweltverschmutzung bei der Wartung des Traktors	
		2.9.2 Allgemeine Anweisungen	52
		2.9.3 Handhabungsanweisungen	
		2.9.4 Spezielle Anweisungen zur Reinigung des Traktors	
i	2.10	O Sicherheitseinrichtungen	56



		2.10.1 Sicherheitseinrichtungen - Verwendung und Zulassung	
		2.10.2 Kabine	56
		2.10.3 Sicherheitsgurt	
		2.10.4 Beifahrersitz	57
	2.1	1 Garantie	58
		2.11.1 Allgemeines	
		2.11.2 Übergabeinspektion und Inbetriebnahme beim Benutzer	58
		2.11.3 Garantieverfahren	
		2.11.4 Vorgehen beim Verlassen des Betreuungsgebiets	
		2.11.5 Wartung während und nach der Garantiezeit	
3	Wartu	ng	61
		Wartungsanleitung	
	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	3.1.1 Wartungsanleitung	
	2 2	Kabine	
	3.2	3.2.1 Klimaanlage: Kondensator	
		3.2.2 Klimaanlage: Prüfung der Klimaanlage	
		3.2.3 Kabinenluftfilter	
		3.2.3.1 Standarddach	
		3.2.3.2 Flachdach	
		3.2.3.3 Glasdach	
		3.2.4 Überrollbügel oder Kabinenbefestigung	
		3.2.5 Sitz	
		3.2.6 Scheibenwaschanlage	
		3.2.7 Schmierung der Türscharniere und Schlösser	
	3.3	Motor	
		3.3.1 Empfohlene Produkte	
		3.3.2 AGCO Power Vierzylindermotor	
		3.3.3 Kraftstoff	75
		3.3.4 DEF oder AdBlue ^{TMTM}	
		3.3.5 Prüfung des Motorölstands	
		3.3.6 Ablassen des Motoröls	
		3.3.7 Austausch des Motorölfilters	
		3.3.8 Wechsel des Harnstofffilters	
		3.3.8.1 Vorgehensweise	
		3.3.9 Entlüfterkreis	
		3.3.10 Kraftstoffsystem: Kraftstoff-Vorfilter	
		3.3.10.1 Ablassen des Wassers	
		3.3.10.2 Ersetzen des Filterelements	
		3.3.11 Kraftstoffsystem: Der Kraftstofffilter	
		3.3.12 Kraftstoffsystem: Entlüften	
		3.3.13 Kraftstoffsystem: Einspritzpumpe, Regler und Einspritzdüsen	
		3.3.14 Kraftstoffsystem: Vorfilter des Wasserabscheiders	
		3.3.14.1 Ablassen des Wassers	
		3.3.14.2 Ersetzen des Filterelements	
		3.3.15 Kraftstoffsystem: Kraftstofftank	
		3.3.16 Kraftstoffsystem:Einspritzung mit SCR-Technik	
		3.3.17 Luftfilter	
		3.3.18 Kühlsystem	
		3.3.18.1 Prüfen des Kühlmittelstands und der Kühlmittelqualität	
		3.3.18.2 Auffüllen des Kühlmittels	
		3.3.18.3 Ablassen des Kühlsystems	
		3.3.18.4 Reinigung des Kühlers	
		3.3.19 Keilrippenriemen für Hauptlüfter/Lichtmaschine prüfen und wechseln	
		3.3.19.1 Keilrippenriemen spannen	89



	3.3.19.2 Keilrippenriemen wechseln	89
	3.3.20 Keilrippenriemen für Klimaanlage/Hilfsaggregate prüfen und wechseln	90
	3.3.21 Kraftstoff	91
	3.3.22 Biodiesel-Kraftstoff	93
3.4	Getriebe und Hydraulik	96
	3.4.1 Empfohlene Produkte	
	3.4.2 Prüfen des Ölstands des Hydrauliksystems	
	3.4.3 Entleeren des Hydrauliksystems	
	3.4.4 Filtrierung der Niederdruckhydraulik (60 Mikron)	
	3.4.5 Filterung der Arbeitshydraulik	
	3.4.5.1 Wechsel des zusätzlichen 15-µm-Filters: Vorgehensweise	
	3.4.6 Getriebeentlüftung	
	3.4.7 Getriebeölkühler	
	3.4.8 Schmierung der hinteren Achswellenlager	
3 E		
3.5	Bremsen	
	3.5.1 Empfohlene Produkte	
	3.5.2 Prüfung des Filters für den Durchflussmengenregler	
	3.5.3 Entlüften des Bremssystems	
	3.5.4 Druckluftanlage schützen	
3.6	Zapfwelle	
	3.6.1 Empfohlene Produkte	
	3.6.2 Ablassen des Öls	
	3.6.3 Schmieren des Frontzapfwellenstummels	. 105
3.7	Vorderachse und Lenkung	. 106
	3.7.1 Empfohlene Produkte	. 106
	3.7.2 Vorderachse Zweiradantrieb: Schmierung	. 106
	3.7.3 Vorderachse Allradantrieb: Prüfung des Ölstands in den Achsantrieben	
	3.7.4 Vorderachse Allradantrieb: Ablassen des Öls in den Achsantrieben	
	3.7.5 Vorderachse Allradantrieb: Ölstandsprüfung am Vorderachsträger	. 108
	3.7.6 Vorderachse Allradantrieb: Ablassen des Öls aus dem Vorderachsträger	
	3.7.7 Vorderachse Allradantrieb: Schmierung	
3.8	Hubwerk	
0.0	3.8.1 Empfohlene Produkte	
	3.8.2 Schmieren des Dreipunktgestänges	
	3.8.3 Auto-Hitch mit Ketten: Schmierung	
	3.8.4 Automatische Zugvorrichtung mit Hubstangen: Schmierung	
	3.8.5 Fronthubwerk: Schmierung	
2.0		
3.9	Stromabnehmer	
	3.9.1 Batterien	
	3.9.2 Lichtmaschine	
	3.9.3 Steckdose (ISO)	
	3.9.4 Einstellen der Scheinwerfer	
	3.9.5 Beschreibung des Sicherungskastens	
	3.9.6 Batterietrennschalter	
3.10) Waschen unter Druck	
	3.10.1 Waschen unter Druck	. 132
3.11	1 Lagern des Traktors	. 133
	3.11.1 Lagern des Traktors	
3.12	2 Fehler und Maßnahmen	
	3.12.1 Allgemeine Fehlertabelle	
	3.12.2 Kontrollleuchtenblock	
	3.12.3 Fehleranzeige	
	3.12.4 Fehlercodes Instrumentenbrett	
	3.12.5 Fehlercodes zum SisuDiesel Tier-4i-Motor	
	0.12.0 1 OHOLOUGS ZUH SISUPIGSELHELSTINDLUL	. 140



		3.12.6 Getriebefehlercodes für Dyna-4/Dyna-6	
		3.12.7 Zapfwellenfehlercodes zu Dyna-4/Dyna-6	
		3.12.8 Fehlercodes Vorderachse mit Federung	
		3.12.9 Fehlercodes zum Hubwerk ohne Multifunktionsarmlehne	
		3.12.10 Fehlercodes zum Hubwerk mit Multifunktionsarmlehne	
		3.12.11 Fehlercodes Armlehne	169
		3.12.12 Fehlercodes für Hydraulikventile	169
		3.12.13 Fehlercodes Elektrohydraulikaggregat, Steuerventil 1 und 2	170
		3.12.14 Fehlercodes Klimaanlage	171
4	Techni	ische Daten	173
	4.1	Allgemeine Spezifikationen	175
		4.1.1 Modell MF 5611	175
		4.1.2 Modell MF 5612	176
		4.1.3 Modell MF 5613	177
	4.2	Kabine	178
		4.2.1 Geräuschpegel (dBA) am Ohr des Fahrers	
		4.2.2 Spürbare Vibrationen am Fahrersitz	
	13	Motor	
	4.5	4.3.1 Motordaten	
		4.3.2 Kraftstoffsystem und Luftfilter	
		4.3.3 Kühlung	
		4.3.4 Anzugsmomente	
	4.4	Getriebe	181
		4.4.1 Fahrgeschwindigkeit bei 2200 U/min, MF 5611/MF 5612/MF 5613 mit	
		Reifengröße 16.9 R 34	181
		4.4.2 Fahrgeschwindigkeit bei 2200 U/min, Modelle MF 5611/MF 5612/MF 5613 mit	400
		Reifengröße 18.4 R 38	
		4.4.3 Getriebe	
		4.4.4 Achsantriebe	
		4.4.5 Differentialsperre hinten	
	4.5	Bremsen	
		4.5.1 Technische Daten: Bremse	185
	4.6	Vorderachse und Lenkung	186
		4.6.1 Vorderachse Allradantrieb	186
		4.6.2 Lenkung	186
		4.6.3 Anzugsmomente	187
	4.7	Zapfwelle	188
		4.7.1 Technische Daten Zapfwelle	188
		4.7.2 Anzugsmomente	
	4.8	Hydraulische Hubwerksregelung	
		4.8.1 Heckhubwerk	
		4.8.2 Fronthubwerk	
	<i>1</i> 9	Arbeitshydraulik (je nach Spezifikation oder Land)	
	4.3	4.9.1 Hydrauliksystem	
		· · · · ·	
		4.9.2 Offene Hydraulik (OC) 57 I/min	
		4.0.2. Open Center Hydraulik 100 Vain (Option)	
		4.9.3 Open-Center-Hydraulik 100 l/min: (Option)	1 () 1
		4.9.4 110 l/mn Geschlossene Hydraulik	
	4.10	4.9.4 110 l/mn Geschlossene Hydraulik	192
		4.9.4 110 l/mn Geschlossene Hydraulik Stromabnehmer 4.10.1 Technische Daten: Stromabnehmer	192 192
		4.9.4 110 l/mn Geschlossene Hydraulik	192 192
		4.9.4 110 l/mn Geschlossene Hydraulik Stromabnehmer 4.10.1 Technische Daten: Stromabnehmer	192 192 193



	4.11.3 Bereifung, Austauschbarkeit VA/HA	
4		
4.	12 Füllmengen und Abmessungen	
	4.12.1 Füllmengen	
	4.12.2 Abmessungen und Gewichte	
	4.12.3 Befestigungspunkte	198
5 Zube	hör	201
5.	1 Zubehör für Kabine	203
	5.1.1 Zubehör für Kabine	
5.2	2 Zubehör für Motor	204
	5.2.1 Zubehör für Motor	
5.3	3 Zubehör für Getriebe	205
	5.3.1 Zubehör für Getriebe	
5.4	4 Zubehör für Vorderachse und Lenkung	
•	5.4.1 Zubehör für Vorderachse und Lenkung	
5 !	5 Zubehör für Zapfwelle	
0.0	5.5.1 Zubehör für Zapfwelle	
5 (6 Zubehör für Hubwerk	
5.0		
	5.6.1 Zubehör für Hubwerk	
5.	7 Zubehör für Arbeitshydraulik	
	5.7.1. Zubehör für Δrheitshydraulik	200





1. Kennzeichnung des Traktors

1.1	Anbringungsorte der Seriennummern	. 13
	1.1.1 Anbringungsorte der Seriennummern	. 13
1.2	Ihre Angaben zur Kennzeichnung des Traktors	. 15
	1 2 1 Thre Angahan zur Kennzeichnung des Traktors	15





1.1 Anbringungsorte der Seriennummern

1.1.1 Anbringungsorte der Seriennummern

WICHTIG:

Bitte geben Sie in der Korrespondenz mit Ihrem Händler oder Vertreter stets die Seriennummer Ihres Traktors an.



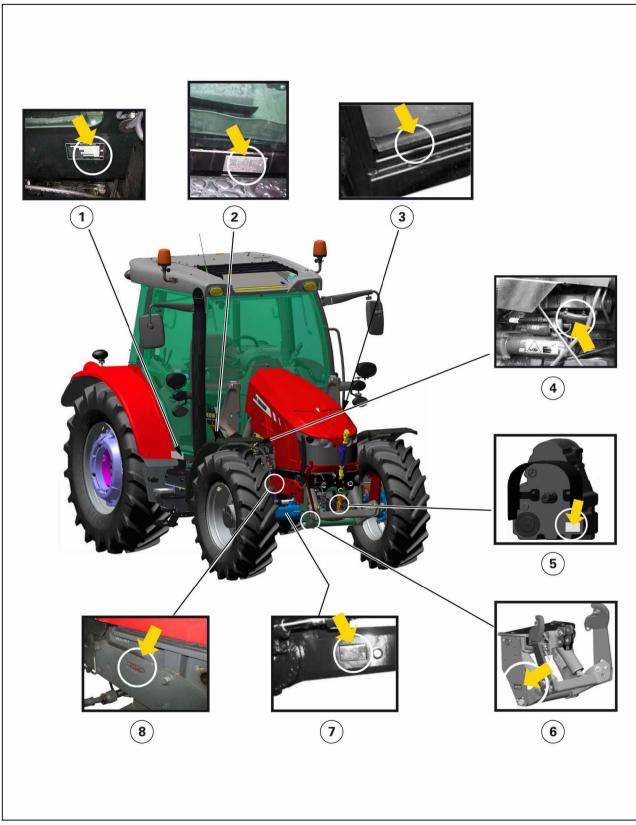


Abb. 1

- (1) Herstellerschild mit Seriennummer
- (2) Zulassungsschild (Modell je nach Land)
- (3) Seriennummer der Kabine
- (4) AGCO Power Seriennummer des Motors
- (5) Seriennummer der Frontzapfwelle
- (6) Seriennummer des Fronthubwerks
- (7) Seriennummer der Vorderachse
- (8) Fahrgestellnummer



1.2 Ihre Angaben zur Kennzeichnung des Traktors

1.2.1 Ihre Angaben zur Kennzeichnung des Traktors	
Modell:	
Seriennummer:	
Motorseriennummer:	
Name des Besitzers:	
Straße:	
Postleitzahl	
Ort	
Land	
Land:	
Händlercode	
Traktor geliefert von (bitte ankreuzen):	
☐ Werk ☐ Anderer Händler (Fahrzeugüberführung)	
Anmerkungen:	





2. Sicherheitshinweise und -punkte – Garantie

2.1	Einführung	
	2.1.1 Einführung: Sicherheitshinweise	19
2.2	Sicherheit – Symbole und Begriffe	21
	2.2.1 Sicherheit – Symbole und Begriffe	21
2.3	Sicherheitsaufkleber und -hinweise	22
	2.3.1 Prüfung und Austausch der Sicherheitsaufkleber und -hinweise	
	2.3.2 Erläuterung und Anbringungsorte der Sicherheitsaufkleber und -hinweise	
2.4	Allgemeine Sicherheitshinweise	
	2.4.1 Erinnerung an die Sicherheitshinweise und -symbole	
	2.4.2 Vertrautheit des Fahrers mit den Traktorfunktionen	
	2.4.3 Füllen des Kraftstofftanks	
	2.4.4 Ein- und Ausbau des Fahrersitzes	
	2.4.5 Obligatorische Maßnahmen vor Verlassen des Traktors	
25	Besondere Anweisungen	
2.0	2.5.1 Konkrete Vorgaben für lof-Zugmaschinen	
26	Spezielle Sicherheitshinweise zur Einsatzvorbereitung des Traktos	
2.0	2.6.1 Schutzkleidung	
	2.6.2 Informationen zu Aktivkohlefiltern	
	2.6.3 Sicherheitsvorrichtungen und -elemente 2.6.4 Prüfen des Traktors	
27	Spezielle Sicherheitshinweise zum Starten des Traktors	
2.7		
	2.7.1 Schutz von Personen außer dem Fahrer	
	2.7.2 Sicheres Starten	
20	2.7.3 Prüfungen nach dem Start	
2.8	Spezielle Sicherheitshinweise zur Verwendung des Traktors	
	2.8.1 Allgemeine Anweisungen	
	2.8.2 Schutz von Personen außer dem Fahrer	
	2.8.3 Kippen	
	2.8.4 Abschleppen des Traktors	
	2.8.5 Daten zur maximal zulässigen Zuglast 2.8.6 Einsatz im Straßenverkehr	
	2.8.7 Feststellbremse	
	2.8.8 Zapfwelle	
	2.8.9 Anbaugeräte	
	2.8.10 Frontlader	
2 9	Spezielle Sicherheitshinweise zur Wartung des Traktors	
2.3	2.9.1 Warnung zur Umweltverschmutzung bei der Wartung des Traktors	
	2.9.2 Allgemeine Anweisungen	
	2.9.3 Handhabungsanweisungen	
	2.9.4 Spezielle Anweisungen zur Reinigung des Traktors	
2 10		
2.10	0 Sicherheitseinrichtungen	
	2.10.1 Sicherheitseinrichtungen - Verwendung und Zulassung	
	2.10.2 Kabine	
	2.10.3 Sicherheitsgurt	56
	2.10.4 Poifobroraita	E 7
0 4	2.10.4 Beifahrersitz	
2.1	2.10.4 Beifahrersitz 1 Garantie 2.11.1 Allgemeines	58



2.11.2	Ubergabeinspektion und Inbetriebnahme beim Benutzer	58
2.11.3	Garantieverfahren	58
2.11.4	Vorgehen beim Verlassen des Betreuungsgebiets	58
2.11.5	Wartung während und nach der Garantiezeit	59



2.1 Einführung

2.1.1 Einführung: Sicherheitshinweise

Betriebsanleitung

HINWEIS: Diese Betriebsanleitung wird marktübergreifend veröffentlicht und vertrieben. Die Verfügbarkeit der genannten Bauteile, ob als Teil der Grundausstattung oder als Zubehör, kann je nach Land oder Region abweichen. Wenn Sie wissen möchten, welche Ausstattungsmerkmale in Ihrer Region verfügbar sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Massey Ferguson-Händler.

Diese Betriebsanleitung soll dem Eigentümer und dem Fahrer unter normalen Bedingungen den sicheren Betrieb des Traktors ermöglichen. Wenn diese Anweisungen befolgt werden, wird der Traktor wie alle Massey Ferguson-Produkte viele Jahre treue Dienste leisten.

Jede andere Verwendung (insbesondere Forstarbeiten) wird als nicht dem Verwendungszweck entsprechend betrachtet.

Mit der Inbetriebnahme durch den Massey Ferguson-Händler auf dem Betriebsgelände des Betreibers ist gewährleistet, dass Sie die Betriebs- und Wartungsanweisungen verstehen. Falls Ihnen bestimmte Angaben in dieser Betriebsanleitung nicht verständlich sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Massey Ferguson-Händler. Es ist wichtig, dass diese Anweisungen verstanden und beachtet werden.

Für jene Arbeitsgeräte und Zubehörteile, die ab Werk montiert oder nachgerüstet werden, enthält die Anleitung nicht alle notwendigen Sicherheitshinweise und Betriebsanweisungen. Der Fahrer muss die Betriebsanleitungen für diese Arbeitsgeräte und das Zubehör unbedingt verstehen und befolgen.

WICHTIG: Dieses Handbuch ist stets im Traktor aufzubewahren. Eine Kopie dieser Betriebsanleitung erhalten Sie bei Ihrem Massey Ferguson-Händler.

Im vorliegenden Kapitel der Betriebsanleitung werden bestimmte sicherheitsbezogene Standardsituationen beschrieben, die im Betrieb und bei der normalen Wartung des Traktors entstehen können. Außerdem erhalten Sie alle erforderlichen Informationen zur richtigen Verhaltensweise in diesen Situationen.

Dieses Kapitel ist eine Ergänzung zu den Sicherheitsanweisungen in anderen Kapiteln dieser Betriebsanleitung.

Je nach den verwendeten Arbeitsgeräten und den Arbeitsbedingungen auf dem Gelände bzw. im Werkstattbereich können zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen erforderlich sein. Massey Ferguson hat keinen direkten Einfluss auf Inbetriebnahme, Betrieb, Inspektion, Schmierung und Wartung des Traktors. Deshalb tragen SIE die Verantwortung für geeignete Sicherheitsmaßnahmen in den betroffenen Bereichen.



WARNUNG:

Vor Gebrauch des Traktors muss der Fahrer die Anweisungen in diesem Kapitel verstehen.

Diese Vorschriften müssen bei allen Arbeiten stets eingehalten werden.

Wartung, Ersatzteile, Zubehör und Betriebsbedingungen

Die tägliche Wartung sollte zur Gewohnheit werden. Halten Sie die Betriebsstunden in einem Fahrtenbuch fest.

Es dürfen nur Massey Ferguson-Originalersatzteile verwendet werden. Die Massey Ferguson-Händler liefern ausschließlich Originalteile aus und beraten bei Montage und Verwendung der Teile. Die Verwendung von Teilen minderer Qualität kann schwere Schäden verursachen. Den Kunden wird empfohlen, Ersatzteile ausschließlich bei einem autorisierten Massey Ferguson-Händler zu erwerben. Ebenso darf nur Zubehör verwendet werden, dass speziell an den Traktor angepasst ist.

Aufgrund der überaus unterschiedlichen Betriebsbedingungen kann der Hersteller in seinen Veröffentlichungen keine vollständigen oder absoluten Aussagen bezüglich der Leistung oder Verwendung seiner Maschinen machen oder Haftung für Verluste oder Schäden übernehmen, die durch diese Aussagen, mögliche Irrtümer oder Auslassungen entstehen.



Falls der Traktor unter außergewöhnlichen Bedingungen eingesetzt werden soll, die möglicherweise zu Schäden führen (beispielsweise der Einsatz in tiefem Wasser oder in Reisfeldern), ist der Massey Ferguson-Händler für spezielle Anweisungen hinzuzuziehen, damit die Garantie nicht verfällt.

Diese Traktoren sind nur für den üblichen Einsatz in der Landwirtschaft vorgesehen (Verwendungszweck). Jede andere Verwendung (insbesondere Forstarbeiten) wird als nicht dem Verwendungszweck entsprechend betrachtet.

Die strikte Einhaltung der Vorgaben von Massey Ferguson zu Reparaturen, Wartungsarbeiten und Betriebsbedingungen ist ein wesentlicher Bestandteil des Verwendungszwecks.

WICHTIG: Massey Ferguson übernimmt keine Gewähr für Sach- oder Personenschäden bedingt durch unsachgemäße Verwendung.

Betrieb, Wartung und Reparatur dieses Traktors sind Personen vorbehalten, die mit den einzelnen Funktionen und den geltenden Sicherheitsvorschriften vertraut sind (Unfallverhütung).

Wenden Sie sich bei Problemen nach dem Kauf und bei allen erforderlichen Einstellungen unbedingt an einen Massey Ferguson-Händler.



2.2 Sicherheit – Symbole und Begriffe

2.2.1 Sicherheit - Symbole und Begriffe

Signal



Dieses Sicherheitszeichen bedeutet ACHTUNG! SEIEN SIE WACHSAM! IHRE SICHERHEIT HÄNGT DAVON AB!

Das Sicherheitszeichen kennzeichnet wichtige Sicherheitshinweise auf Maschinen, auf Sicherheitsaufklebern, in Betriebsanleitungen und an weiteren Stellen. Wenn Sie dieses Zeichen sehen, seien Sie sich bewusst, dass Verletzungs- oder Todesgefahr besteht. Beachten Sie die Anweisungen im Sicherheitshinweis.

SICHERHEIT hat höchste Priorität! Warum?

- UNFÄLLE KÖNNEN ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER ZUM TOD FÜHREN
- UNFÄLLE KOSTEN VIEL GELD
- UNFÄLLE KÖNNEN VERMIEDEN WERDEN

Bezeichnungen

Die Begriffe **GEFAHR**, **WARNUNG** und **ACHTUNG** werden zusammen mit dem Sicherheitswarnsymbol verwendet. Das Verstehen dieser Sicherheitswarnungen und die Einhaltung der empfohlenen Sicherheitsmaßnahmen und -anweisungen sind unerlässlich.



GEFAHR:

Zeigt eine drohende Gefahr an, die bei Nichtbeachtung zum TOD oder zu SEHR SCHWEREN VERLETZUNGEN führt.



WARNUNG:

Zeigt eine mögliche Gefahr an, die bei Nichtbeachtung zum TOD oder zu SCHWEREN VERLETZUNGEN führen kann.



VORSICHT:

Zeigt eine mögliche Gefahr an, die bei Nichtbeachtung zu LEICHTEN oder MITTELSCHWEREN VERLETZUNGEN führen kann.

Die Begriffe **WICHTIG** und **HINWEIS** beziehen sich nicht direkt auf Ihre persönliche Sicherheit, sondern vermitteln zusätzliche Informationen und Tipps zur Bedienung oder Wartung der Maschine.

WICHTIG: weist auf spezielle Anleitungen oder Vorgehensweisen hin, die bei Nichtbeachtung zur Beschädigung oder Zerstörung der Traktors, dessen Ausrüstung oder des Umfeldes führen können.

HINWEIS: weist auf besondere Informationen hin, die eine effektivere und einfachere Bedienung oder Reparatur ermöglichen.



2.3 Sicherheitsaufkleber und -hinweise

2.3.1 Prüfung und Austausch der Sicherheitsaufkleber und -hinweise



WARNUNG:

Sicherheitsaufkleber und -hinweise niemals entfernen.

Fehlende oder unleserliche Sicherheitsaufkleber und -hinweise müssen ausgetauscht werden. Ersatzaufkleber sind bei Verlust oder Beschädigung beim Händler erhältlich. Beim Kauf eines gebrauchten Schleppers muss sichergestellt werden, dass alle Sicherheits- und Hinweisaufkleber korrekt, lesbar und an der richtigen Position sind: Zu diesem Zweck siehe den Abschnitt zu Erläuterung und Anbringungsort dieser Aufkleber.



2.3.2 Erläuterung und Anbringungsorte der Sicherheitsaufkleber und -hinweise

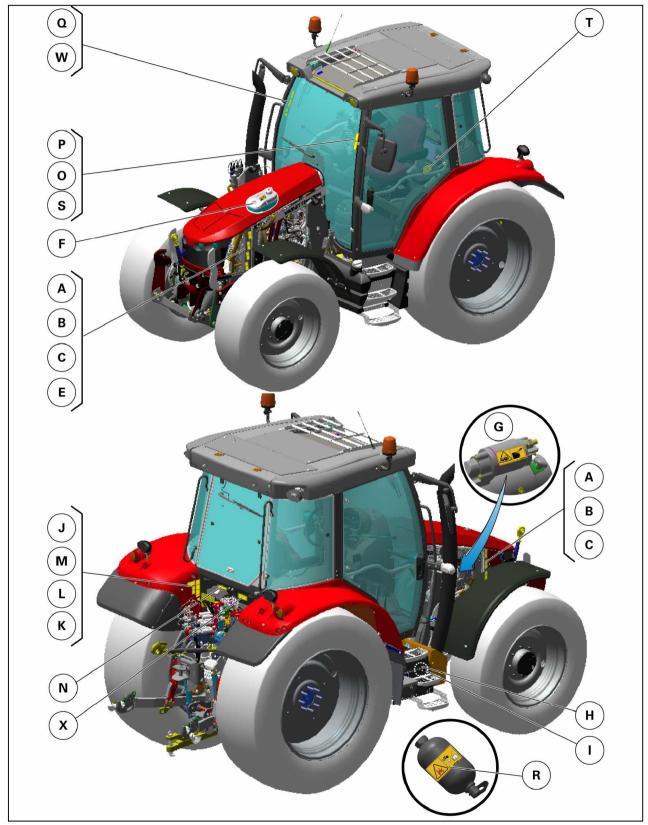
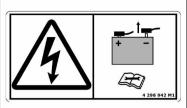


Abb. 1





• 4296942M1 ((H))

WARNUNG: Stromschlaggefahr (mögliche Personen- und Maschinenschäden).

Vor dem Ausbau der Abdeckung des Anlassermagnetschalters und vor Wartungsarbeiten an der Elektrik das Minuskabel (Masse) von der Batterie abklemmen.



• 4296944M1 ((A))

• **WARNUNG:** Einzugsgefahr in den Riemenantrieben

Bei laufendem Motor nicht in drehende Teile und umlaufende Riemen greifen.

Vor Arbeiten am Traktor die Zündung ausschalten und den Schlüssel abziehen.



• 4296946M1 ((O))

WARNUNG: Wegrollgefahr, Gefahr des Überfahrens.

Vor Verlassen des Traktors die Zündung ausschalten, den Schlüssel abziehen und ParkLock aktivieren.



4296950M1 ((Q))

WARNUNG:

Personenschäden sind zu vermeiden! Vor dem Betrieb des Traktors die Sicherheits- und Betriebshinweise in der Betriebsanleitung lesen.



• 4296952M1 ((D))

• WARNUNG: Gefahr von Kompression.

Bei laufendem Motor von Achsfederung fernhalten. Vor Arbeiten am Traktor die Zündung ausschalten und den Schlüssel abziehen.



• **4296954M1** ((J))

WARNUNG:

Abtrenngefahr am Antriebsstrang (mögliche Personen- und Maschinenschäden).

Sicherstellen, dass sich die Zugstange bzw. das Dreipunktgestänge in der richtigen Position befindet und die Länge der Kardanwelle der Zapfwelle beim Anbringen der Arbeitsgeräte prüfen.

Nähere Informationen siehe Abschnitt "Betrieb" in der Betriebsanleitung.









- 4296979M1 ((I))
- GEFAHR: Gefahren der Batteriebleisäure:
 - Explosive Gase.
 - Ätzende Flüssigkeit (Schwefelsäure).

Batterie von offenen Flammen und Funken fernhalten.

Bei Arbeiten in der Nähe der Batterie stets einen Augenschutz tragen.

Weitere Informationen siehe Sicherheits- und Betriebshinweise in der Betriebsanleitung.



• 4296981M2 ((G))

• **GEFAHR:** Wegrollgefahr, Gefahr des Überfahrens.

Den Motor nur bei ausgerückter Zapfwelle, im Leerlauf und vom Fahrersitz aus starten.

Die Anlasserklemmen NICHT kurzschließen, um den Motor zu starten.



- 4296985M1 ((E))
- WARNUNG: Quetschgefahr durch bewegliche Teile.

Beim Umklappen der Kühler nicht in die Gelenke greifen.



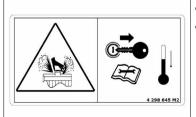
- 4297148M1 ((N))
- WARNUNG: Sturzgefahr.

Nicht auf den Zapfwellenschutz steigen.



- 4297924M1 ((S))
- **GEFAHR:** Stromschlaggefahr.

Traktoren mit Frontlader: Der Kontakt mit Hochspannungsleitungen ist unbedingt zu vermeiden.

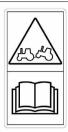


- 4298645M2 ((F))
- WARNUNG: Verbrühungsgefahr (Hochdruckdampf und heißes Wasser).

Vor dem Entfernen des Kühlerdeckels den Motor ausschalten, den Zündschlüssel abziehen und das System abkühlen lassen.

Dabei äußerst vorsichtig vorgehen.





- 4349217M1 ((T))
- WARNUNG: Anhänger.
- Vor dem Abschleppen des Traktors die entsprechenden Anweisungen in der Betriebsanleitung aufmerksam lesen.



• 4350916M2 ((R))

• **GEFAHR:** Explosionsgefahr (Druckbehälter).

Druckspeicher nur mit Stickstoff füllen – Bei anderen Gasen besteht Explosionsgefahr.

Nähere Informationen siehe Abschnitt "Betrieb" in der Betriebsanleitung.



• 4355863 M1 ((T))

WARNUNG: Hydraulikventile.

Bei Straßenfahrten müssen das Arbeitsgerät auf die erforderliche Höhe angehoben und die Hydraulikfunktionen des Traktors gesperrt werden.

Wenn das Fronthubwerk nicht verwendet wird, müssen die Hydraulikfunktionen unbedingt gesperrt werden.



• 4356345M1 ((\V\))

• WARNUNG: Gefährliche Umgebung.

Vor allen Arbeiten auf behandelten Flächen stets geeignete Schutzkleidung, eine Schutzbrille und ein Atemschutzgerät anlegen.

Nähere Informationen siehe Abschnitt "Betrieb" in der Betriebsanleitung.



2.4 Allgemeine Sicherheitshinweise

2.4.1 Erinnerung an die Sicherheitshinweise und -symbole

Vergessen Sie nie, dass Sie allein für die Sicherheit verantwortlich sind. Die korrekte Anwendung dieser Sicherheitshinweise dient nicht nur zu Ihrem eigenen Schutz, sondern auch zum Schutz Ihrer Umgebung. Lesen Sie die Anweisungen in dieser Anleitung sowie alle Sicherheitsaufkleber und -hinweise sorgfältig durch, bevor Sie den Traktor verwenden. Diese Anweisungen sollten zum festen Bestandteil Ihres Sicherheitsdenkens werden. Denken Sie auch an die üblichen Schutzmaßnahmen, die bei der Arbeit ergriffen werden sollten. Und vor allem:

Sie sind verantwortlich für die Sicherheit. Sie können Unfälle vermeiden, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.



WARNUNG:

In einigen Abbildungen wurden Schutzvorrichtungen und Schutzplatten aus Gründen der Übersichtlichkeit entfernt. Nehmen Sie den Traktor niemals in Betrieb, wenn diese Teile nicht montiert sind. Wenn einige dieser Teile zu Reparaturzwecken ausgebaut wurden, müssen sie vor der Verwendung des Traktors wieder eingebaut werden.

2.4.2 Vertrautheit des Fahrers mit den Traktorfunktionen



WARNUNG:

Der Fahrer darf keinen Alkohol trinken oder Medikamente einnehmen, die seine Konzentrationsoder Koordinationsfähigkeit beeinträchtigen könnten. Ein Fahrer, der verschriebene oder nicht verschriebene Medikamente einnimmt, muss ärztlichen Rat einholen bezüglich seiner Fähigkeit, eine Maschine sicher zu bedienen.

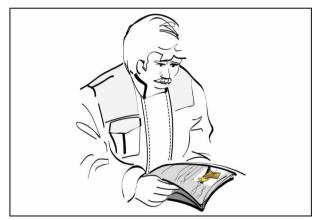


Abb. 2

- Um den Traktor verwenden zu können, müssen zunächst folgende Bedingungen erfüllt werden:
 - Vertrautheit im Umgang mit landwirtschaftlichen Traktoren
 - Schulung zum Umgang mit dem zuvor erworbenen Traktor
 - Lesen und Verstehen dieser gesamten Anleitung (im Zweifelsfalle oder bei Verständnisproblemen stets an den Händler wenden)
 - Kenntnis der Regeln und Sicherheitsvorschriften für die jeweils ausgeführte Arbeit. In manchen Vorschriften heißt es etwa, dass Personen unter 16 Jahren nicht befugt sind, Maschinen zu bedienen. Dazu gehören auch Traktoren. Es liegt in Ihrer Verantwortung, diese Vorschriften zu kennen und sie während des Betriebs oder in einer gegebenen Situation zu beachten. Zu diesen Regeln gehören u. A. die Sicherheitshinweise zum sachgemäßen Betrieb des Traktors entsprechend der Beschreibung in dieser Anleitung.
- Auf keinen Fall dürfen Kinder oder nicht qualifizierte Personen einen Traktor fahren.
- Kinder dürfen den Ausbildersitz nicht benutzen.
- Der Ausbildersitz ist ausschließlich für kurzzeitiges Benutzen gedacht.



WARNUNG:

Bei schlechten Bedingungen langsamer und vorsichtiger fahren. Den Allradantrieb einschalten, falls der Traktor damit ausgerüstet ist.

Ein ausreichendes Maß an Erfahrung mit der Funktionsweise des Traktors sowie mit allen Zubehörteilen und Arbeitsgeräten ist unabdingbar.



Nicht vergessen, dass Regen, Schnee, Eis, Kies oder ein weicher Boden usw. die Leistung des Traktors beeinflussen.

2.4.3 Füllen des Kraftstofftanks



WARNUNG:

- Vor dem Auftanken stets den Motor abschalten.
- Beim Auftanken des Traktors nicht rauchen. Von Brandquellen fern halten .
- Stets mit Bedacht vorgehen, um Spritzer zu vermeiden.

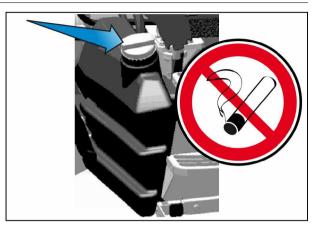


Abb. 3

Füllen mit DEF oder AdBlue™™



WARNUNG:

Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.

- Stets mit Bedacht vorgehen, um Spritzer zu vermeiden.
- Wenn größere Mengen des Produktes verschluckt werden, sofort ärztliche Hilfe aufsuchen. KEIN Erbrechen herbeiführen, wenn vom Arzt nicht ausdrücklich gefordert. Bewusstlosen Personen keine Flüssigkeiten verabreichen.
- Bei Hautkontakt mit viel Wasser spülen und verschmutzte Kleidungsstücke ablegen.
- Sofort mit fließendem Wasser ausspülen. Bei Reizungen medizinischen Rat einholen.
- Bei Einatmen von Dämpfen frische Luft zuführen und bei Bedarf medizinischen Rat einholen.
- DEF oder AdBlue^{™™} darf nicht mit anderen Chemikalien in Kontakt geraten.
- Verschütteter Harnstoff darf bei der Entsorgung nicht ins Abwasser gelangen.



Abb. 4

2.4.4 Ein- und Ausbau des Fahrersitzes

- Stets auf Dreipunkt-Kontakt mit der Maschine achten und mit dem Gesicht zur Maschine ein- und aussteigen. (Dreipunkt-Kontakt bedeutet, dass beim Ein- oder Aussteigen beide Hände und ein Fuß bzw. eine Hand und beide Füße mit der Maschine in Berührung sein müssen.)
- Vor dem Einsteigen in den Traktor die Schuhe abstreifen und die Hände säubern.



- Beim Ein- oder Aussteigen die Geländer, Haltegriffe, Leitern oder Trittbretter (je nach Ausrüstung) benutzen.
- Steuerhebel nicht als Handgriff verwenden.
- Beim Ein- und Aussteigen nicht auf die Pedale treten.
- Niemals ein- oder aussteigen, wenn der Traktor in Bewegung ist.
- Niemals von einem Traktor mit laufendem Motor springen, außer in einem Notfall.

2.4.5 Obligatorische Maßnahmen vor Verlassen des Traktors

Vor dem Verlassen des Fahrersitzes müssen unabhängig von der Tageszeit stets folgende Punkte beachtet werden:

Vorgehensweise

- 1. Den Traktor durch Anziehen der Handbremse vorm Wegrollen sichern.
- 2. Front- und Heckzapfwelle ausschalten.
- 3. Die Arbeitsgeräte absenken.
- **4.** Den Motor abstellen (siehe Kapitel "Betrieb" in der Betriebsanleitung). Sicherstellen, dass der Motor nicht bei Leerlaufdrehzahl läuft und dass er gestoppt wurde.
- 5. Den Zündschlüssel abziehen.

This as a preview PDF file from best-manuals.com



Download full PDF manual at best-manuals.com